

Beschluss- und Festlegungsprotokoll der digitalen Sitzung des Parteirats der Partei Die Linke am 21. und 22. Juni 2025

Verlauf der Sitzung:

Samstag, 21. Juni 2025

10.00 bis 10.10 Uhr TOP 1 Eröffnung und Konstituierung

- Die Tagesordnung wurde am 23. Mai 2025 fristgerecht verschickt.
- TOP 5 Finanzen der Partei wird gestrichen und auf die Herbst-Sitzung verlegt.
- Vorlagen für die Beratung sind:
 - Vorlage 019 Wahlverfahren EL
 - Vorlage 020 überwiesene Anträge des Chemnitzer Parteitages
 - Vorlage 021i KV-Struktur – wie ihr viele Mitglieder einbindet
 - Vorlage 022i Mitgliederbericht Q1-2025
 - Vorlage 023i Mitgliederberichtjahresbericht 2024
 - Vorlage 024i Ein Update für unser Grundsatzprogramm
- Der Tagesordnung wurde zugestimmt.
- Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

10.10 bis 12.00 Uhr TOP 2 Auswertung Parteitag

- Janis Ehling berichtete aus dem Parteivorstand:

Themen waren u.a.:

- Auswertung des Antrags zur Antisemitismusdefinition
- Parteitagsorganisation (erhöhte Security wegen Drohungen von Nazigruppen im Vorfeld, problematische Hotelzimmer-Beschaffung)
- Umgang und Bearbeiten von weiteren Anträgen auf Parteitag und deren mediale Aufmerksamkeit

Im Anschluss folgte eine Diskussion

- Kathi Gebel berichtete aus dem Parteivorstand zu den Frauen- und FLINTA* Plenen:

Themen waren u.a.:

- Einordnung zu den Geschehnissen und Auseinandersetzungen auf dem Parteitag

- gemeinsamer Antrag, der einen Debattenprozess einführen und zwischen den Parteitag geführt werden soll

Im Anschluss folgte eine Diskussion

- Janis Ehling berichtete aus dem Parteivorstand zur Umsetzung des Leitantrags:

Themen waren u.a.:

- Alle an den PV überwiesenen Anträge wurden abgearbeitet.
- Umsetzung Leitantrag:
 - Auftakt Mietenkampagne 03.-05.Oktober in Berlin
 - Integration von Neumitgliedern, Neumitgliederstudie zum 31.05. an der 11.000 Mitglieder teilgenommen haben
 - Bildungsprogramm (3.000 Anmeldungen zu Schulungen, digitale Angebote aus dem Haus, Präsenz-Weiterbildungen der RLS ab Herbst, kommende zentrale Website für Bildungsangebote der Stiftung)
 - Programmprozess
 - 5 Kommunalwahlen in bevölkerungsreichen Bundesländern, großer Bedarf in der Ausbildung neuer kommunaler Mandatsträger*innen
- GO-Antrag, mit der Pause zu beginnen und somit eine längere Mittagspause als die geplanten 30 Minuten zu haben, wurde angenommen.

Mittagspause von 12.00 bis 13.00 Uhr

13.00 bis 13.20 Uhr TOP 3 überwiesene Anträge

- G.04 Solidarität mit Menschen in der Sexarbeit + ÄA G.04.01.1 (Ersetzungsantrag)
 - Der Verfahrensvorschlag des Präsidiums, die Anträge an die feministische Kommission zu überweisen, um den Debattenprozess organisieren zu können und um dann, nach breiter Diskussion innerhalb der Partei, die Anträge auf dem nächsten Parteitag im Juni nächsten Jahres behandeln zu können, wurde mehrheitlich beschlossen.
- G.06 Zeit für Haltung gegen Kriminalisierung der Palästina-Solidarität - Für Menschenrechte und Frieden + ÄA G.06.46.1
 - Die Anträge werden wegen Abwesenheit der Antragstellerin auf die Sitzung im Herbst verlegt.

13.20 bis 13.47 Uhr TOP 4 Europäische Linke

- Janis Ehling und Claudia Haydt berichteten aus der Europäischen Linken:

Themen waren u.a.:

- Gründungskongress der Europäischen Linksallianz (ELA) in Porto am vergangenen Wochenende
- zentrale Fragen des Kongresses: europäische Rechtsentwicklung und antifaschistische Strategien
- Situation der linken Partei Bloco in Portugal

- Vorlage 2025/019: Wahlverfahren Europäische Linke

- Antrag mit kleiner Änderung mehrheitlich angenommen

Beschluss PR 2025/019

13.47 bis 14.47 Uhr TOP 6 Anerkennung Zusammenschlüsse

- Daniel Wittmer berichtete aus der Bundesgeschäftsstelle:

Themen waren u.a.:

- anerkannte bundesweite Zusammenschlüsse
- Abbildung der Zusammenschlüsse im MGL
- Rechte und Pflichten der bundesweiten Zusammenschlüsse
- notwendige Klärungsprozesse

Im Anschluss folgte eine Diskussion

14.47 bis 15.54 Uhr TOP 7 Strukturelle/r Zuständigkeiten/ Aufbau der Partei

- Janis Ehling berichtete aus dem Parteivorstand:

Themen waren u.a.:

- Mitgliederbericht von Robert Maruschke bei der letzten Beratung des Parteirats
- aktuell 115.000 Mitglieder, 2/3 davon aus dem Westen
- notwendige schnelle Integration der Neumitglieder
- Neugründung und Revitalisierung von Kreisverbände (mehrheitlich im Westen)

Im Anschluss folgte eine Diskussion

*15:54 Uhr Ende des ersten Beratungstags, im Anschluss tagte die AG Zusammenwachsen
Sonntag, 22. Juni 2025*

10.00 bis 11.20 Uhr TOP 8 Programmprozess

- Janis Ehling berichtete aus dem Parteivorstand:

Themen waren u.a.:

- Aktualisierung des Erfurter Programm
- Prozess für Jung- und Altmitglieder
- Programmkommission, die koordinieren und schreiben soll
- Zentrale Themen: sozial-ökologische Transformation, Klimaschutz, Strategien für den Osten, Friedenssicherung im 21. Jahrhundert, Rechtsentwicklung
- Online-Debatten, Bildungsveranstaltungen, Debattencamps, Konferenzen und Veranstaltungen (auch regional) als Teil des Programmprozesses

Im Anschluss folgte eine Diskussion

11.20 bis 11.30 Uhr TOP 10 Behandlung weiterer Vorlagen/Verschiedenes (vorgezogen)

- nächste Sitzung findet am 11. und 12. Oktober im FMP1 in Berlin statt
- Info von Janis: Im Saarland hat seit drei Jahren zum ersten Mal wieder ein Landesparteitag stattgefunden, neue Delegierte für den Parteirat sind gewählt worden.

Mittagspause von 11.30 bis 12.30 Uhr

11.30 bis 13.35 Uhr TOP 9 Parlamentarische Zusammenarbeit zwischen Bundestags- und Landtagsfraktion

- Jan Richter berichtete aus der Bundestagsfraktion:

Themen waren u.a.:

- Vorstandswahlen der Fraktion am 24.06.2025
 - neuer Aufbau der Fraktion, der mit der Wahl des neuen Vorstands abgeschlossen ist
 - 5 Arbeitskreisleitungen, die dann auch stellvertretende Fraktionsvorsitzende werden (plus die frauenpolitischen Sprecherin)
 - anstehende Klausur der Fraktion in Gelsenkirchen
-
- Monique von Cyrson als Verantwortliche für die Bund-Länder-Koordination aus der Fraktion stellte sich vor.
-
- Tobias Schulze berichtete als Vorsitzender der Berliner Fraktion:

Themen waren u.a.:

- Austausch mit anderen Fraktionen, die sich auf Landtagswahlen vorbereiten (Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern)
- Wahlkampfzubereitung für Wahlen in Berlin 2026
- letzte Umfragewerte (Die Linke als zweitstärkste Partei)
- Fraktionsvorsitzendenkonferenz
- Gutachten zur Wiedereinführung der Vermögenssteuer
- Krankenhausreform und Gesundheitspolitik

- Jeannine Rösler berichtete als Vorsitzende der Fraktion Mecklenburg-Vorpommern:

Themen waren u.a.:

- Bedeutung der Fraktionsvorsitzendenkonferenz
- Gespräche mit zivilgesellschaftlichen Akteuren
- bilateraler Austausch zwischen Fraktionen

- Stefan Hartmann berichtete als stellvertretender Vorsitzender der Fraktion Sachsen:

Themen waren u.a.:

- Kooperation zwischen Landtagsfraktionsvorsitzenden
- Nutzen für die Partei aus der Kooperation aus Bundestags- und Landtagsfraktionen: Vorbereitung von thematischen Clustern, die auch im Wahlkampf unterstützend sein könnten

Im Anschluss folgte eine Diskussion

13.35 Uhr Ende des zweiten Beratungstags

22. Juni 2025

F. d. R.: Christina Beck

Präsidium des Bundesausschusses:

Gunhild Böth (NRW)

Mandy Eißing (Thüringen)

Cornelia Swillus-Knöchel (BAG LISA)

Martin Günther (Brandenburg)

Lars Hilbig (FDS)

Hermann Schaus (Hessen)